Hof Luchtenberg bei Wermelskirchen

früherer Pachthof der Zisterzienserabtei Altenberg

Schlagwörter: Landwirtschaftsbetrieb, Klosterhof, Zisterzienserorden
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Wermelskirchen
Kreis(e): Rheinisch-Bergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Hof Luchtenberg bei Wermelskirchen (2020)
Fotograf/Urheber: Frederic Tempelaars



Der Hof Luchtenberg wird 1237 erstmals erwähnt. Zu diesem Zeitpunkt gehörte er bereits zum Besitz der Zisterzienserabtei Altenberg (1133-1803).
1743 hatte der Hof einen Umfang von 79,5 Morgen. Er verblieb bis zu seinem Verkauf 1798 im Besitz des Klosters.
Heute ist der Hof ein Reitstall und wurde in den vergangenen Jahrhunderten immer wieder durch Nebengebäude und Reithallen ergänzt. Das ursprüngliche Hofgebäude ist im Stil des regionalen „Bergischen Dreiklangs“ errichtet und weist die typisch bergische Verschieferung der Wetterseiten auf.

(Beate Lange, LVR-Fachbereich Umwelt, 2008/2009 / Frederic Tempelaars, Geographisches Institut der Universität Bonn, 2020)

Literatur

Kistemann, Eva (2002): Fachgutachten „Einfluss der Zisterzienser auf die Kulturlandschaft in und um Altenberg. Historische Entwicklung und aktueller Bestand“, 2 Bände. (Unveröffentlichtes Fachgutachten.) Bergisch Gladbach.

Hof Luchtenberg bei Wermelskirchen

Schlagwörter: Landwirtschaftsbetrieb, Klosterhof, Zisterzienserorden
Straße / Hausnummer: Landstraße L 101
Ort: 42929 Wermelskirchen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1237
Koordinate WGS84: 51° 04 51,4 N: 7° 09 23,16 O / 51,08094°N: 7,15643°O

Koordinate UTM: 32.370.867,56 m: 5.660.442,79 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.581.079,77 m: 5.661.288,02 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hof Luchtenberg bei Wermelskirchen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20090120-0017 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**